

# Syrien und der Kampf um den Nahen Osten



Foto: Karin Leukefeld

Nahostkorrespondentin und Autorin

## Karin Leukefeld

über türkische Invasion,  
Wirtschaftsblockaden, geostrategische  
Interessen und die Aussichten auf Frieden

### DI 11.02.2020 19.00 Uhr

**JUBEZ** am Kronenplatz Karlsruhe, Großer Saal

Eintritt frei



in Kooperation  
mit dem

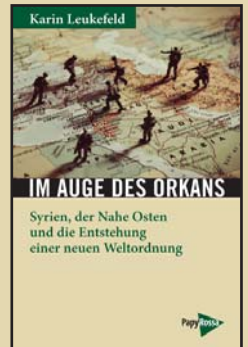


Im Kampf um eine neue Weltordnung ist nach dem Irak auch Syrien zum Spielfeld regionaler und internationaler Interessen geworden. Ein interner gesellschaftlicher Konflikt bietet hierfür die Kulisse. International stehen sich Ost und West im Konflikt um eine neue Weltordnung gegenüber. In unterschiedlichen Bündnissen vertritt eine Kerngruppe um die USA, Großbritannien, Frankreich, Deutschland und Saudi-Arabien westliche Interessen. Ihnen stehen Russland, Iran und die Türkei gegenüber, die ihre jeweiligen Interessen behaupten wollen. Im Hintergrund wirkt China, das für die Region eigene Pläne hat. Zugleich konkurrieren die Regionalmächte Iran, Saudi-Arabien, Türkei, Ägypten und Israel um Einflusssphären. Im »Auge des Orkans« um die neue internationale Ordnung liegt Syrien. Vom Krieg zerstört, seiner Eliten beraubt und von seinen Gegnern belagert, beharrt das Land auf seiner Souveränität und dem Völkerrecht. Bleibt Syrien geeint oder wird es aufgeteilt? Können die säkularen Kräfte standhalten oder wird der politische Islam seine Macht ausbauen? Kann eine multipolare Weltordnung dem Nahen und Mittleren Osten Frieden bringen?

Karin Leukefeld, \*1954. Studium der Ethnologie, Islam- und Politikwissenschaften. Berichtet seit rund 20 Jahren als freie Journalistin aus dem Nahen und Mittleren Osten für Tages- und Wochenzeitungen sowie den Hörfunk. Ihr letztes Buch „Flächenbrand – Syrien, Irak, die arabische Welt und der Islamische Staat“ liegt bereits in 3. Auflage vor.



Ihr neues Buch „Im Auge des Orkans: Syrien, der Nahe Osten und die Entstehung einer neuen Weltordnung“ erscheint im 1. Quartal 2020



in Kooperation mit:

Gesellschaft für bedrohte Völker  
Karlsruhe



Für Menschenrechte. Weltweit.  
Gesellschaft für bedrohte Völker  
Regionalgruppe  
Karlsruhe

FREE21 - Verein zur Förderung  
unabhängiger journalistischer  
Berichterstattung e.V.



Friedensbündnis Karlsruhe



und dem



ViSdP und weitere Infos: <https://www.attac.de/karlsruhe>